



# Workshop Health Technology Assessments



Wintersemester 2010/11



# Lehrgangsinhalte

## > Session 1: 22. November 10

### HTA und gesundheitspolitische Entscheidungen

Dr. **Brigitte Piso**

#### Lehrziele

1. Kennenlernen der Methode:  
Wissen um Möglichkeiten und Grenzen von HTA
2. Durchführung von (Sekundär-) Assessments:  
rascher Überblick zu medizinischen Technologien

#### Lehrinhalte

1. Health Technology Assessment/HTA:  
Wozu? - Ziel und Aufgabe der Methode
2. Health Technology Assessment/HTA:  
Wofür? - gesundheitspolitische Anwendungsbereiche,  
Fallbeispiele mit Impact
3. Health Technology Assessment/HTA:  
Wie? - Methodenspektrum und Fragestellungen

#### Lehrmethoden

> Vortrag/Vorlesung und Gruppenübungen

## Session 2: 23. November 10

### Systematische Literaturrecherchen

**Andrea Chapman**, BA, BS

#### Lehrziele

1. Kennenlernen von Datenbanken und Recherchetechniken
2. Recherchieren nach internationalen HTAs: Wissen, wo zu suchen ist
3. Erlernen von systematischem Recherchieren nach klinischen Studien

#### Lehrinhalte

1. Datenbanken und ihre Profile: Medline, HTA-Database, Cochrane, andere Quellen
2. Recherchieren in Datenbanken: systematisches Suchen
3. Sekundärquellen: HTA-Institutionen und internationale Netzwerke

#### Lehrmethoden

> Vortrag/Vorlesung und Gruppenübungen

## > Session 3: 24. November 10

### Klinische Epidemiologie und "Critical Appraisal"

Prof. Dr. **Gerald Gartlehner**, MPH  
Dr. **Kylie Thaler**, MB, BS

#### Lehrziele

1. Kennenlernen des Ablaufs von Übersichtsarbeiten
2. Kennenlernen und Anwendung der Methoden der kritischen Evaluierung von klinischen Studien

#### Lehrinhalte

1. Grundlagen der klinischen Epidemiologie  
(Effektmaße Systematische und zufällige Fehler, statistische Signifikanz, Konfidenzintervalle)
2. Ablauf eines systematischen Reviews (anhand des LBI-HTA Manuals)
3. Studientypen
4. Kritische Evaluierung von HTAs und RCTs
5. Beurteilung der Stärke der Evidenz (GRADE)

#### Lehrmethoden

> Vortrag/Vorlesung und Gruppenübungen

## Session 4: 25. November 10

### Medizinische Statistik

DI **Erich Kvas**

#### Lehrziele

1. Erkennen und Beurteilen der Anwendung von statistischen Grundmethoden
2. Abbau der Berührungsangst mit Statistik
3. Kritisches Hinterfragen der statistischen Methodik im wissenschaftlichen Bereich

#### Lehrinhalte

1. Deskriptive Statistik  
(Kennzahlen, Häufigkeitsverteilungen & Wahrscheinlichkeit)
2. Grafische Methoden  
(Balken, Stab, Kreisdiagramm, Stem & Leaf, Histogramm, Boxplot)
3. Konfirmatorische Statistik (Konfidenzintervall, Hypothesentest)
4. Spezielle Kennzahlen  
(Relatives Risiko, Odds Ratio, NNT, NNH, ARR, RRR)
5. Korrelation und Regression (lineare Modelle)

#### Lehrmethoden

> Vortrag/Vorlesung und Gruppenübungen

## Gesundheitsökonomie

Dr. **Ingrid Zechmeister**

### Lehrziele

1. Themenfelder der Gesundheitsökonomie im Rahmen von HTA kennen
2. Grundformen der gesundheitsökonomischen Evaluation kennen
3. gesundheitsökonomische Evaluationsstudien kritisch beurteilen können

### Lehrinhalte

1. Stellenwert der Gesundheitsökonomie im Kontext von HTA
2. Gesundheitsökonomische Evaluation: Grundformen, Stärken, Schwächen
3. Methodische Leitlinien zur Durchführung gesundheitsökonomischer Evaluation
4. Kritische Beurteilung von gesundheitsökonomischen Evaluationen
5. Bedeutung (in Österreich) bei Finanzierungsentscheidungen/Trends

### Lehrmethoden

- > Vortrag/Vorlesung und Gruppenübungen

## Ziel des Workshops

Vor dem Hintergrund der steigenden Ausgaben für die Gesundheitsversorgung nimmt die Evaluierung von Gesundheitsleistungen – unter dem Oberbegriff Health Technology Assessment bekannt geworden – an Bedeutung zu. Health Technology Assessment/HTA bezeichnet die Methode der systematischen, interdisziplinären Synthese und der transparenten und politikrelevanten Aufbereitung von Wissen zu (neuen, innovativen, aber auch etablierten) medizinischen Technologien.

Da gerade die rasche, unkontrollierte Verbreitung und unzweckmäßig häufige Anwendung von medizinischen Interventionen zu der Kostensteigerung einen wesentlichen Beitrag leisten, ist das Ziel einer wissenschaftlichen Bewertung, medizinische Interventionen auf ihre tatsächliche Wirksamkeit, ihre angemessene und effiziente Anwendung, auf Qualitätssicherung, klinische und organisatorische Auswirkungen, gesellschaftliche Akzeptanz etc. zu untersuchen. In diesem Sinne kommt HTA als Analyse- wie Politikinstrument zum Einsatz.

Herkömmliche Assessments zu Fragen der Wirksamkeit neuer oder auch etablierter medizinischer Methoden beantworten Fragen wie

- > Ist das medizinische Verfahren wirksam?
- > Für wen, welche Patientengruppe?
- > Zu welchen Kosten?
- > Wie stellt es sich im Vergleich zu Alternativen dar?

Die Lehrveranstaltung gibt eine Einführung in HTA, zeigt Anwendungsbeispiele auf und lehrt die Systematik der Methode. Sie wird in Zusammenarbeit mit dem Ludwig Boltzmann Institut für Health Technology Assessments durchgeführt.

## Zielgruppen

Entscheidungssträger im Gesundheitswesen

## Studiendauer

insgesamt 5 Tage: 22. – 26. November 2010

## Sprache

Deutsch/Englisch

## Teilnahmegebühr

EUR 1.700,-

## Abschluss

Zertifikat

## Ort

Donau-Universität Krems

## Information und Anmeldung

DI Patricia Tüchler  
Donau-Universität Krems  
Department für Evidenzbasierte Medizin und Klinische Epidemiologie  
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30  
3500 Krems, Österreich

Tel. +43 (0)2732 893-2916  
Fax +43 (0)2732 893-4910  
[patricia.tuechler@donau-uni.ac.at](mailto:patricia.tuechler@donau-uni.ac.at)



Die **Donau-Universität Krems** ist spezialisiert auf universitäre Weiterbildung und bietet exklusive Aufbaustudien in den Bereichen • Wirtschaft und Management, • Kommunikation, IT und Medien, • Medizin und Gesundheit, • Recht, Verwaltung und Internationale Beziehungen, • Kultur- und Bildungswissenschaften sowie • Bauen und Umwelt. Mehr als 4.500 Studierende aus 60 Ländern leben die Philosophie des Lifetime Learning und absolvieren ein Studium an der Universität für Weiterbildung. Krems liegt – 80 km von Wien entfernt – in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, die zum Weltkulturerbe der UNESCO ernannt wurde.

Lifetime Learning.

## Anmeldeschluss

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt **20 Personen**. Anmeldungen werden grundsätzlich bis 15.10.2010 angenommen.